



Nach dem Pokalsieg beim diesjährigen Final Four in Lonsee, hatte sich das Mädchen U-15 Team des SC Berg zu den Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften qualifiziert.

Diese wurden am Wochenende des 17. Und 18. Mai in Neckarsulm ausgetragen, ca zwei Stunden von hier entfernt.

Neben der Mannschaft des SC Berg waren noch 12 andere tischtennisbegeisterte Teams aus allen württembergischen Bezirken dabei, um sich hier den ersten Platz zu schnappen.

Der SC Berg ging ohne große Erwartungen ins Turnier, immerhin waren die Gegner die besten Mannschaften aus ganz Württemberg.

Wie sich später herausstellte war der große Respekt vor den anderen Mannschaften nur bedingt gerechtfertigt, denn das Turnier konnte mit einem starken siebten Platz beendet werden.

Der Erfolg der Berger ging gleich von Anfang an los, gleich die Gruppenphase konnte ohne Niederlage auf dem zweiten Platz beendet werden.

Nun ging es in der Zwischenrunde um die Chance auf die Plätze 1 – 4 oder 5 – 8.

Es musste ein Sieg gegen Altenburg her um unter die besten Platzierungen zu kommen! Leider konnte man dieses knappe Spiel nicht für sich entscheiden, jedoch hieß der große Gegner hier nicht TSV Altenburg, sondern Müdigkeit und Erschöpfung nach dem langen Turniertag und der Fahrt.

Da war es gut, dass die Mädels die Nacht in Neckarsulm im anliegenden nestor-Hotel verbrachten, um am nächsten Tag in alter Frische den zweiten Turniertag beginnen zu können. Auch am Abend nach dem gemeinsamen Pizza-Essen hatten die Mädels wie man sieht noch eine Menge Spaß.

Zwei Spiele galt es noch auszutragen: das erste gegen Steinheim, den Vizemeister vom letzten Jahr. Hier hatten die Mädchen keine Chancen und das Spiel war relativ schnell gegen die Mannschaft des SC Berg entschieden. Im zweiten Spiel ging es jedoch gegen den TSV Erlenbach ran. Nach einer großen Leistung aller Spielerinnen konnte man dieses Spiel für sich entscheiden und sich den 7. Platz sichern.

Ein zufriedenstellendes Ergebnis für Trainer und Spieler!